

**Übersicht  
über die aus Verpflichtungsermächtigungen  
voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen  
(Haushaltsplan 2022)**

Verpflichtungsermächtigungen im Haushaltsplan des Jahres:	Voraussichtlich fällige Auszahlungen				
	2022 TEUR	2023 TEUR	2024 TEUR	2025 TEUR	Folgejahre TEUR
1	2	3	4	5	6
<b>2022</b>	0	39.803	28.975	18.150	8.500
<b>2021 *</b>	10.479	1.000	0	0	0
<b>2020 **</b>	500	500	0	0	0
<b>2019 **</b>	0	0	0	0	0
<b>2018 *</b>	0	0	0	0	0
<b>Summe</b>	10.979	41.303	28.975	18.150	8.500
<b>Nachrichtlich:</b>					
In der Finanzplanung vorgesehene Kreditaufnahmen ***	140.229	67.652	47.645	21.965	21.965

\* Die im Haushaltsplan 2021 enthaltene VE über 836 T € mit Kassenwirksamkeit 2022 für die Maßnahme "Oerlinghauser Straße" wurde zum HPI. 2022 erneut angemeldet. Der Betrag aus **2021** in der obigen Tabelle wurden daher für 2022 um 836 T € reduziert. Gleiches gilt für die VE über 4.000 T € für die Maßnahme "Heeper Straße" aus dem Haushaltsplan **2018** mit Kassenwirksamkeit in 2022.

\*\* Die VE´s aus dem Haushaltsplan 2020 mit Kassenwirksamkeit 2022 für die Dürerstraße (200 T €) und den Radweg Sender Straße (800 T €) wurden nicht in Anspruch genommen, ebenso die beiden VE´s aus dem Haushaltsplan 2019 mit Kassenwirksamkeit 2022 von insgesamt 800 T €. Der Betrag aus **2020** wurde daher für 2022 um 1.000 T € reduziert, der aus dem Haushaltsplan **2019** um 800 T €. Für den Radweg Sender Straße wurde eine neue VE für den Haushaltsplan 2022 angemeldet.

\*\*\* In den Beträgen für die Kreditaufnahmen sind in den Jahren 2022 - 2024 Kredite zur Konzernfinanzierung in folgender Höhe enthalten:  
2022 = 108.350 T €, 2023 = 34.240 T €, 2024 = 13.350 T €